Hygienekonzept des Kreisfachverband Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Tischtenns e.V., zur Durchführung von Turnieren im Breitensportbereich

Tischtennis ist eine Individualsportart. Die Trainingspartner*innen sind mindestens 2,74 Meter (Länge des Tisches) voneinander getrennt. Der seitliche Abstand zwischen den Tischen beträgt mindestens 1,50 m.

Vor dem Betreten der Halle werden die Hände gewaschen.

Im Umkleideraum und den Duschen werden 1,50 m Sicherheitsabstand gehalten.

Die Tische und Bälle werden regelmäßig gereinigt.

Es wird eine Anwesenheitsliste geführt.

Die Spieler*innen verzichten auf Händeschütteln oder andere Begrüßungsrituale mit Kontakt, um das Abstandsgebot einzuhalten. In den Spielpausen und beim Seitenwechsel werden 1,50 m Sicherheitsabstand gehalten.

Der Seitenwechsel erfolgt im Uhrzeigersinn.

Trainer*innen halten Abstand und führen keine Bewegungskorrekturen/Hilfestellungen mit Körperkontakt durch. Kann der Abstand ausnahmsweise (z. B. Verletzung eines Spielers/einer Spielerin) nicht eingehaltenwerden, tragen Trainer*innen einen Mund-Nase-Schutz.

Jede/r Spieler*in nutzt den eigenen Schläger. Ist dies nicht möglich, ist der Schläger bei jedem Nutzer*innen-Wechsel zu reinigen.

Es wird kein Doppel gespielt.